



Haushalts- und Finanzausschuss

50. Sitzung (öffentlich)

24. März 2020

Düsseldorf – Haus des Landtags

14:00 Uhr bis 15:05 Uhr

Vorsitz: Martin Börschel (SPD)

Protokoll: Eva-Maria Bartylla

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2020 (Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHHG 2020)

5

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/8881

Änderungsantrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/8885

Änderungsantrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 17/8887

Änderungsantrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/8884

- abschließende Beratung und Abstimmung, Beschlussempfehlung an das Plenum zur zweiten und zur dritten Lesung

Schriftliche Anhörung
des Haushalts- und Finanzausschusses

Stellungnahme 17/2387
Stellungnahme 17/2388
Stellungnahme 17/2389
Stellungnahme 17/2390
Stellungnahme 17/2391
Stellungnahme 17/2392
Stellungnahme 17/2393
Stellungnahme 17/2394
Stellungnahme 17/2395
Stellungnahme 17/2396
Stellungnahme 17/2397
Stellungnahme 17/2398
Stellungnahme 17/2399
Stellungnahme 17/2400
Stellungnahme 17/2401
Stellungnahme 17/2402
Stellungnahme 17/2403
Stellungnahme 17/2404
Stellungnahme 17/2405
Stellungnahme 17/2407
Stellungnahme 17/2408
Stellungnahme 17/2409
Stellungnahme 17/2410
Stellungnahme 17/2411
Stellungnahme 17/2412
Stellungnahme 17/2413

In Verbindung mit:

Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens zur Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise (NRW-Rettungsschirmgesetz)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/8882

Änderungsantrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/8886

- abschließende Beratung und Abstimmung, Beschlussempfehlung an das Plenum zur zweiten Lesung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den **Änderungsantrag der Fraktion der SPD Drucksache 17/8885** in Einzelabstimmung zu den anzufügenden Haushaltsvermerken wie folgt ab:

Den **Haushaltsvermerk 3** lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ab.

Die **Haushaltsvermerke 4, 5 und 6** lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD ab.

Die **Haushaltsvermerke 7 und 8** lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und GRÜNEN bei Enthaltung der Fraktion der AfD ab.

Der Ausschuss stimmt dem **Einzelplan 20 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzentwurfs** unverändert durch Änderungsanträge einstimmig zu.

Der Ausschuss lehnt den **Änderungsantrag der Fraktion der AfD Drucksache 17/8887** mit den Stimmen von CDU, SPD, FDP und GRÜNEN gegen die Stimmen der AfD-Fraktion ab.

Der Ausschuss lehnt den **Änderungsantrag der Fraktion der SPD Drucksache 17/8884** in Einzelabstimmung zu den Ziffern 1 und 2 wie folgt ab:

Ziffer 1 lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, GRÜNEN und AfD ab.

Ziffer 2 lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, GRÜNEN und AfD ab.

Der **Text des Nachtragshaushaltsgesetzentwurfs** wird vom Ausschuss in unveränderter Fassung einstimmig angenommen.

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden **Bereinigungsbeschluss**:

„Der Minister der Finanzen wird ermächtigt, bei der Aufbereitung der Beschlüsse zum Haushalt offenbare Unstimmigkeiten im Zahlenwerk zu bereinigen und zum Ausgleich des Haushalts ggf. den Ansatz bei Kapitel 20 020 Titel 371 10 – Globale Mehreinnahmen zum Ausgleich der Schlusssummen des Haushaltsplans – zu verändern.“

Das **Nachtragshaushaltsgesetz 2020** mit dem Einzelplan 20 sowie dem Gesamtplan (Haushaltsübersicht, Finanzierungsübersicht und Kreditfinanzierungsplan) wird vom Ausschuss in der Gesamtabstimmung einstimmig unverändert angenommen.

Der Ausschuss lehnt den **Änderungsantrag der Fraktion der SPD Drucksache 17/8886** in Einzelabstimmung zu den Ziffern 1, 2 und 3 wie folgt ab:

Ziffer 1 lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, GRÜNEN und AfD ab.

Ziffer 2 lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, GRÜNEN und AfD ab.

Ziffer 3 lehnt der Ausschuss mit den Stimmen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und GRÜNEN ab.

Der Ausschuss stimmt dem **Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 17/8882 (NRW-Rettungsschirmgesetz)** in unveränderter Fassung anschließend einstimmig zu.

* * *